

Online-Vortrag LIVE:**Erbrechtliche Nachfolge bei Personengesellschaften****Live-Übertragung:** 27. November 2024, 13.30 – 19.00 Uhr
(inkl. 30 Min. Pause)**Zeitstunden:** 5,0 – mit Bescheinigung
nach §15 Abs. 2 FAO**Kostenbeitrag:** 275,- € (USt.-befreit)Ermäßigter Kostenbeitrag für Mitglieder der
kooperierenden Rechtsanwaltskammern**Nr.:** 14246891

Anmeldung über die neue DAI-Webseite

www.anwaltsinstitut.de

mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden

E-Mail-Adresse

Kennwort

Kennwort vergessen?

Anmelden

Sie haben noch kein Konto? Jetzt registrieren

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach § 15 Abs. 2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt**Deutsches Anwaltsinstitut e. V.**

Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum

Tel. 0234 970640

support@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI

Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

Fachinstitut für Erbrecht

Online-Vortrag LIVE

Erbrechtliche Nachfolge bei Personengesellschaften**27. November 2024****13.30 – 19.00 Uhr****Online****Giuseppe Pranzo, LL.M.**

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht

**www.anwaltsinstitut.de**Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Giuseppe Pranzo, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht

Inhalt

Die Nachfolge beim Tod eines Gesellschafters einer Personengesellschaft ist eine komplexe Regelungsmaterie im Spannungsfeld von Gesellschafts- und Erbrecht. Da die gesetzlichen Vorschriften nicht zu interessengerechten Ergebnissen führen, wird regelmäßig eine gesellschaftsvertragliche Vereinbarung getroffen. Dies gilt sowohl vor als auch nach dem MoPeG, das am 01.01.2024 in Kraft trat.

Daneben ist allerdings die letztwillige Verfügung des Gesellschafter-Erblassers von grundlegender Bedeutung für die Regelung der Nachfolge in die Gesellschafterstellung. Ein fehlender Gleichlauf zwischen den gesellschaftsvertraglichen Regelungen und den Festlegungen im Testament oder Erbvertrag des Gesellschafters führt zu unerwünschten Ergebnissen und zu gescheiterten Nachfolgeregelungen.

Der Referent gibt eine umfassende Übersicht über die dispositive Rechtslage und das Zusammenspiel zwischen den gesellschaftsvertraglichen und den testamentarischen bzw. erbvertraglichen Regelungen und deren Konsequenzen für die Erben einerseits und die Gesellschaft andererseits. Darüber hinaus erläutert er weitere, sich aus der erbrechtlichen Nachfolge in die Gesellschafterstellung ergebende Fragestellungen, z.B. für die Testamentsvollstreckung, und gibt Hinweise für die anwaltliche Beratungspraxis.

Die Veranstaltung berücksichtigt die wichtigsten Auswirkungen des Gesetzes zur Modernisierung des Personengesellschaftsrechts (MoPeG), das am 01.01.2024 in Kraft trat. Der Referent stellt die wichtigsten Auswirkungen des MoPeG auf die Vermögens- und Unternehmensnachfolge instruktiv dar. Eine instruktive Arbeitsunterlage rundet die Veranstaltung ab.

Arbeitsprogramm**I. Grundlagen**

1. Gesellschaftsformen im Bereich der Personengesellschaften
 - a) Die Gesellschaft bürgerlichen Rechts (§§ 705 ff. BGB)
 - b) Die offene Handelsgesellschaft (§§ 105 ff. HGB)
 - c) Die Kommanditgesellschaft (§§ 161 ff. HGB)
 - d) „Mischform“: Die GmbH & Co. KG und Sonderform der Einheits-GmbH & Co. KG
 - e) Die Partnerschaftsgesellschaft (§§ 1 ff. PartGG) und die Partnerschaftsgesellschaft mit beschränkter Berufshaftung (§ 8 Abs. 4 PartGG)
 - f) Stille Gesellschaft und EWIV
2. Vorteile von Personengesellschaften bei der Gestaltung der Nachfolge
3. Nachteile von Personengesellschaften bei der Gestaltung der Nachfolge
4. Verhältnis zwischen Erb- und Gesellschaftsrecht: Vorrang des Gesellschaftsrechts
5. Sonderrechtsnachfolge als Ausnahme von der Gesamtrechtsnachfolge

II. Die wichtigsten Änderungen des MoPeG im Bereich der Vermögens- und Unternehmensnachfolge**III. Tod eines Gesellschafters**

1. Gesetzliche Ausgangslage abhängig von der Gesellschaftsform
2. Gestaltungsmöglichkeiten im Gesellschaftsvertrag unter Berücksichtigung der Gesellschaftsform
 - a) Fortsetzungsklausel
 - b) Nachfolgeklausel
 - aa) Rechtsgeschäftliche Nachfolgeklauseln
 - bb) Erbrechtliche Nachfolgeklauseln
 - c) Eintrittsklausel
3. Mögliche Anordnungen des Erblassers im Bereich des Personengesellschaftsrechts
 - a) Erbeinsetzung
 - b) Vermächtnisweise Zuwendung von Anteilen an Personengesellschaften
 - c) Vermächtnisweise Zuwendung des Nießbrauchs an Anteilen von Personengesellschaften
 - d) Bedingung und Auflage
 - e) Vor- und Nacherbfolge
 - f) Teilungsanordnung
 - g) Testamentsvollstreckung: Zulässigkeit, Problematik und Ersatzkonstruktionen
4. Mögliche Auswirkungen des Todes eines Gesellschafters auf das Pflichtteilsrecht

IV. Hinweise für die anwaltliche Beratungspraxis